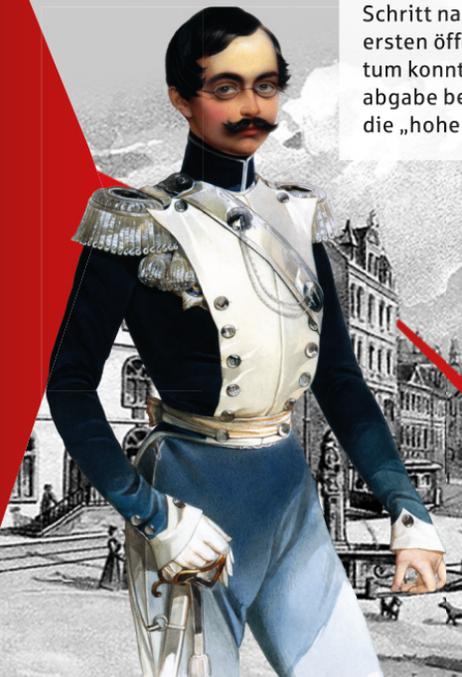


Chronik

Als Herzog Adolph von Nassau die Landes-Credit-Casse gründete, konnte er nicht ahnen, dass aus seinem Institut eines Tages eine der Top 10 Sparkassen in Deutschland werden würde.

Die Naspa hat in 175 Jahren historische Umbrüche mitgestaltet, wirtschaftliches Wachstum gefördert, sich für die Gesellschaft engagiert und sich zum modernen, Serviceorientierten Finanzdienstleister in der Region entwickelt.

Wollen Sie mehr über unsere 175-jährige Geschichte erfahren? Dann folgen Sie dem Naspa-Pfad.



1840 Die „Herzoglich Nassauische Landes-Credit-Casse“ wird gegründet

Für die zahlreichen Bauern im Land war das ein großer Schritt nach vorn. Denn nur mit einem Darlehen des ersten öffentlich-rechtlichen Geldinstituts im Herzogtum konnten sie sich von der drückenden Last der Zehntabgabe befreien. Oder sogar zinsbringend etwas auf die „hohe Kante“ legen.

Bild: Thorsten Reiss Verlag Wiesbaden

1863 Mit dem „Goerz-Bau“ beginnt die Geschichte des Naspa Stammhauses in der Rheinstraße

Bauherren aus zwei Jahrhunderten haben das Erscheinungsbild der Naspa geprägt. Die Architektur spiegelt heute die Entwicklungsfähigkeit des 175 Jahre alten Kreditinstitutes, das Traditionsbewusstsein und zukunftsorientierte Wandlungsfähigkeit vereint.

Bild: Stadtarchiv Wiesbaden

1911 Die Nassauische Sparkasse steigt in den bargeldlosen Zahlungsverkehr ein

Damit begann für die Naspa der Wandel zum Universal-Kreditinstitut: Denn jetzt konnte man nicht mehr nur Spareinlagen und Hypotheken, sondern auch Scheck-, Depositen- und Kontokorrentverkehr anbieten. Von nun an belebten moderne Services das Bankgeschäft.

Bild: Wikimedia

1913 Die Naspa wird zweitgrößtes Institut im Deutschen Reich

Das Filialnetz entwickelte sich rasant, um die Nähe zu den Kunden sicherzustellen. Ab den 1960er Jahren unterstützte eine Flotte „fahrbarer Zweigstellen“ die Präsenz vor Ort. Heute kommt die Naspa auch zu den Kunden nach Hause: per Internet, über Handy oder Smartphone, per E-Mail, am Telefon oder auch persönlich außerhalb der Öffnungszeiten.

Bild: Arkivi Bildagentur

1924 Nach der Inflation kommt der Aufschwung: Die Reichsmark löst die Rentenmark ab

Von den Landes-Credit-Casse-Scheinen bis zum Euro – die Naspa hat die Währungsreformen seit 1840 unterstützt und das deutsche Geldwesen mitgestaltet. Heute trägt sie zur Stabilität in der Region bei und stellt so die Zukunftsfähigkeit der Sparkassenidee unter Beweis.

Bild: Schöning-Verlag Lübeck

1933 Mit der Machtübernahme der NSDAP verliert die Nassauische Sparkasse ihre Selbständigkeit

Politische und wirtschaftliche Umwälzungen erschütterten die Naspa immer wieder. In Krisenzeiten hat sie richtige Entscheidungen getroffen, aber auch Irrwege beschritten. Nach dem Zweiten Weltkrieg fehlten durch Entnazifizierung Angestellte und Führungskräfte, die Wirtschaft lag am Boden, die Hauptstelle und viele Filialen waren zerstört.

Bild: Arkivi Bildagentur

1952 Neue Spar- und Konsumlust: Die Naspa führt das Prämiensparen und den Kaufkredit ein

Allmählich gewannen die Menschen das Vertrauen in die Stabilität des Geldes zurück. Die Sparkassen wurden zu einem Träger des „Wirtschaftswunders“. Dank neuer Teilzahlungsdarlehen und Sparangebote konnte man sich auch größere Konsumwünsche erfüllen.

Bild: AK-Kunze

Bild: Bartko-Reher

1961 Die Naspa bildet Azubis im neuen Ausbildungsberuf „Bankkaufmann“ aus

Übung im Rechnen, eine lesbare Handschrift, Integrität, Zuverlässigkeit und Diskretion – im 19. Jahrhundert waren das die wichtigsten Anforderungen an die Mitarbeiter. Eine fundierte Ausbildung und eine gute berufliche Qualifikation bekamen mit zunehmender Komplexität der Geschäfte einen immer höheren Stellenwert.

1986 Mit BTX geht das erste Home-Banking der Naspa an den Start

Der Computer revolutionierte Bankgeschäfte ab Mitte der 1980er Jahre zusehends. Neben der Filiale ergänzten nun neue Kommunikationskanäle das Service-Angebot und machten Kunden unabhängiger von Öffnungszeiten. Ein Kundenbedürfnis, das heute aktueller denn je ist.

1990 Die Naspa Stiftung „Initiative und Leistung“ wird gegründet

Viele Menschen engagieren sich und leisten in Vereinen und Initiativen Beachtliches für die Region. Dies auf breiter Ebene zu unterstützen, ist Aufgabe der Naspa Stiftung, die – getreu ihrem Motto „Ideen werden Wirklichkeit“ – bereits mehr als 9.200 Projekte mit über 14 Millionen Euro gefördert hat.

2015 Die Naspa bekennt Farbe und setzt ein starkes Zeichen für die Zukunft

Pünktlich zum 175-jährigen Bestehen hält das rote „Sparkassen-S“ Einzug bei der Naspa. Damit ändert sich einiges: vom Filialschild bis zum Halstuch – sukzessive erscheinen sämtliche Naspa-Standorte im neuen Look. Auf die kompetente Beratung und den bewährten Naspa-Service können die Kunden weiterhin zählen und sich auf neue Angebote freuen.

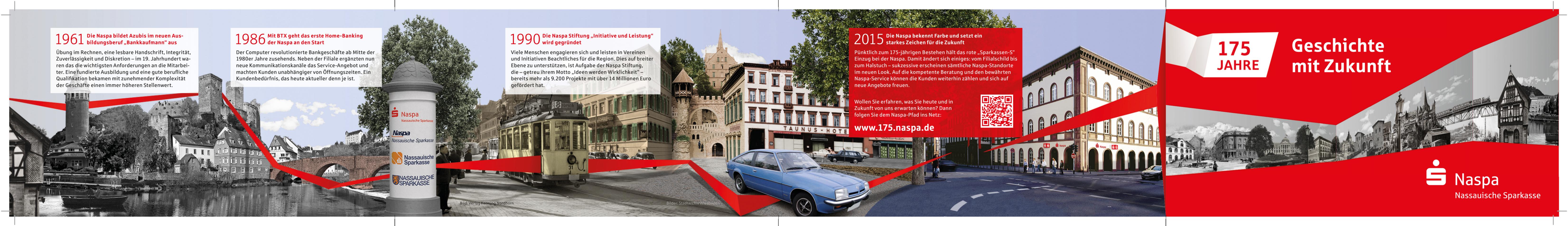
Wollen Sie erfahren, was Sie heute und in Zukunft von uns erwarten können? Dann folgen Sie dem Naspa-Pfad ins Netz:

www.175.naspa.de



**175
JAHRE**

**Geschichte
mit Zukunft**



Bilder: Fotolia

Bild: Verlag Kenning Nordhorn

Bilder: Stadtarchiv Wiesbaden